

Pflanzenschutz-Warndienst



Allgemein

Hinweise zum Integrierten Pflanzenschutz

Bei allen Pflanzenschutzmaßnahmen Anwendungsvorschriften beachten!

07/2026 vom 16.04.2026

Inhalt:

- **Entsorgung von Pflanzenschutzmittelverpackungen PAMIRA – Termine 2026**
- **PRE-Rückgabe von Pflanzenschutzmitteln 2025**
- **Teilwiderruf der Zulassung des Pflanzenschutzmittels Goltix Gold zur Anwendung an Minze-Arten**
- **In eigener Sache – Einladungen: Durumtagung; Feldtag Ackerbeweidung mit Schafen**

Entsorgung von Pflanzenschutzmittelverpackungen PAMIRA – Termine 2026

Wichtig für die korrekte Entsorgung ist der Inhalt der Verpackung. Es wird unterschieden zwischen schadstoffhaltigen und nicht schadstoffhaltigen Füllgütern. Nicht schadstoffhaltige Füllgüter finden sich oft nur in Kleinverpackungen bzw. in Pflanzenschutzmitteln (PSM) für den Haus- und Kleingartenbereich. Diese Verpackungen tragen dann oftmals das Wertstoffzeichen („Grüner Punkt“) und dürfen dann nur restentleert der entsprechenden Wertstoffsammlung („Gelber Sack/Gelbe Tonne“) zugeführt werden.

Der überwiegende Teil der PSM, die im gewerblichen Einsatz angewendet werden, gehören zu den schadstoffhaltigen Füllgütern (alle sehr giftigen, giftigen, ätzenden, brandfördernden und hochentzündlichen sowie einigen gesundheitsschädlichen PSM). Diese Verpackungen dürfen keineswegs der allgemeinen Wertstoffsammlung zugeführt werden, sondern müssen zwingend über das extra dafür geschaffene kostenlose Rücknahmesystem **PAMIRA** (**PA**ckmittel-**R**ückname **A**grar) entsorgt werden.

Die Voraussetzungen für die Annahme bei den Sammelstellen sind:

- Verpackungen sind mit PAMIRA-Zeichen gekennzeichnet
- Packmittel weisen ein deutsches Orginaletikett auf
- Lieferung ist sortiert nach Kunststoff, Metall und Beuteln
- Verpackungen müssen gespült und trocken sein
- Behälter über 50 Liter müssen durchtrennt werden
- Verschlüsse / Deckel getrennt anliefern

Ungespülte Packmittel müssen weiterhin als Sondermüll entsorgt werden, was für Verursacher unter Umständen mit erheblichen Kosten verbunden ist. Bei größeren Liefermengen ab 15 m³ ist eine Voranmeldung notwendig. Die Entsorgung über PAMIRA hat nebenbei den Vorteil, dass nach Rückgabe ein rechtssicherer Nachweis erstellt wird, der belegt, dass die Packmittel nach Gewerbeabfallverordnung ordnungsgemäß entsorgt wurden.

Die noch anstehenden Termine und Sammelstellen in Sachsen-Anhalt für das Jahr 2026 sind **Anlage 1** zu entnehmen. Weitere Informationen finden sich unter dem folgenden Link: [PAMIRA](#).

Beizmittelverpackungen ab 50 l bis 200 l werden ebenfalls von PAMIRA, jedoch nur zu gesonderten Terminen an speziellen Sammelstellen zurückgenommen.

Vorab ist dazu ein Meldeformular auszufüllen und mit der Sammelstelle Kontakt aufzunehmen.

Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau
Strenzfelder Allee 22, 06406 Bernburg, Tel. 03471 334-341 Fax 03471 334-109
E-Mail: pflanzenschutz@llg.mule.sachsen-anhalt.de
Internet: www.isip.de oder www.llg.sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für
Landwirtschaft und
Gartenbau

Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers!

PRE- Rückgabe Pflanzenschutzmittel 2026

Die Rücknahme und Entsorgung unbrauchbarer Pflanzenschutzmittel und anderer Chemikalien aus der Landwirtschaft erfolgt über das **PRE-System** (Pflanzenschutzmittel Rücknahme und Entsorgung). Damit wird eine umweltgerechte Erfassung und Entsorgung gewährleistet.

Die Sammelstellen in Deutschland sind nur auf wenige Standorte begrenzt. Für das Bundesland Sachsen-Anhalt ist für 2026 eine Sammelstelle vorgesehen:

Anschrift:

Remondis Industrie
Gewerbegebiet Magdeburgerstr.
39291 Möckern

Termin:

11.11.2026, 8 – 17 Uhr

Weitere Sammelstellen und Termine für 2026 sind in einem Flyer unter folgendem Link veröffentlicht: [Flyer als Download](#).

Individuelle Entsorgungsangebote können ab einer Menge von ca. 300 kg unter folgender Hotline ganzjährig angefragt werden: 0800 3086001.

Weitere Informationen zur Rücknahme und Entsorgung unbrauchbarer Pflanzenschutzmittel und anderer Chemikalien finden sich auf der [PRE-Homepage](#).

Quellen: [PAMIRA](#), [PRE-SYSTEM](#)

Teilwiderruf der Zulassung des Pflanzenschutzmittels Goltix Gold zur Anwendung an Minze-Arten

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat am 1. April 2026 die Zulassung (bzw. Genehmigung gemäß § 18 PflSchG a.F.) des Pflanzenschutzmittels **Goltix Gold zur Anwendung an Minze-Arten zur Verwendung als Arzneipflanze oder teeähnliches Erzeugnis (Anwendungsnummer 006470-00/04-003)** widerrufen.

Der Teilwiderruf gilt auch für die entsprechende Anwendung der folgenden Vertriebsweiterungen:

- Profi Goldbeet 700 SC (Zul.-Nr.: 006470-60)
- BETAMITRA (Zul.-Nr.: 006470-61)

Diese Anwendung ist damit ab sofort nicht mehr zulässig. Der Teilwiderruf gilt auch für die entsprechenden Anwendungen der zugehörigen Pflanzenschutzmittel des Parallelhandels. Andere Anwendungen des Pflanzenschutzmittels bleiben von der Entscheidung unberührt.

Hintergrund

Das Pflanzenschutzmittel Goltix Gold enthält den Wirkstoff Metamitron. Bei einer Anwendung des Pflanzenschutzmittels an Pfefferminze wurden Überschreitungen des Rückstandshöchstgehaltes (RHG) festgestellt. Durch die gemessenen RHG-Überschreitungen für Metamitron in Minze-Arten zur Verwendung als teeähnliches Erzeugnis besteht nach derzeitigem Wissensstand kein gesundheitliches Risiko für Verbraucherinnen und Verbraucher. Aufgrund der RHG-Überschreitung ist die Ware jedoch nicht verkehrsfähig und darf nicht als Lebens- oder Futtermittel verwendet werden.

Quelle: [BVL](#), 09.04.2026

Bearbeiterin: Hanna Glowienka

Im Auftrag

Christian Wolff

PAMIRA Sammelstellen in Sachsen-Anhalt 2026

Sammelstelle	Firma und Adresse	Kontakt	Termine und Zeiten
Aschersleben	REMONDIS GmbH & Co.KG Güstener Str. 19 06449 Aschersleben	+ 3473 943-101	01.06.2026 - 04.06.2026 8.00 bis 16.00 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr
Dähre	Vereinigte Saatzuchten eG Geschäftsstelle Dähre Hilmsener Straße 16 29413 Dähre	+ 49 170 9946578	09.07.2026 - 10.07.2026 7.30 bis 16.30 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr
Flessau	Hermann Otte Landhandel GmbH Rönnebecker Str. 8 39606 Flessau	+ 49 5054 9880- 31	22.06.2026 - 23.06.2026 7.30 bis 17.00 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr
Genthin	Agrarhandel vor Ort Am Mühlenfeld 12 39307 Genthin	+ 49 151 52754572	22.05.2026 7.00 bis 16.00 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr
Goldbeck	VR PLUS Altmark-Wendland eG Möllendorfer Chaussee 39596 Goldbeck	+ 49 39388 28906	01.06.2026 - 04.06.2026, 12.10.2026 - 13.10.2026 7.00 bis 16.00 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr
Isterbies	LIRS Agrar- u. Dienstleistungs GmbH Lindenstr. 5 39279 Isterbies	+ 49 39245 942- 11	01.06.2026 - 03.06.2026 7.00 bis 16.00 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr
Jessen	REMONDIS Wittenberg GmbH Niederlassung Jessen Großkorgaer Landstraße 4 06917 Jessen (Elster)	+ 49 3537 2036- 70	17.11.2026 8.00 bis 17:00 Uhr, mittags geschlossen von 12:00 bis 13:00 Uhr
Klötze OT Kusey	Rudolf Peters Landhandel GmbH Köckter Weg 2 38486 Klötze	+ 49 39005 236	25.06.2026 8.00 bis 16:00 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr
Köthen	PreZero Service Köthen GmbH Umladestation Maxdorfer Str. 06366 Köthen (Anhalt)	+ 49 3496 7008- 16	16.09.2026 - 17.09.2026 8.00 bis 17.00 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 12.30 Uhr
Landsberg OT Niemberg	BayWa Agrarhandel GmbH Alte Zollstraße 20 06188 Landsberg	+ 49 34604 2472-0	26.05.2026 - 28.05.2026 8.00 bis 16:00 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr
Lindau	AgriCo Lindauer Naturprodukte AG Deetzer Straße 57 39264 Lindau	+ 49 39246 943- 0	04.06.2026 7.30 bis 16.30 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr
Querfurt	AGRAVIS Ost GmbH Pflanzenschutz-Zentrallager Obhäuser Weg 9 06268 Querfurt	+ 49 34771 55- 328	28.09.2026 - 30.09.2026 7.00 bis 16.00 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr

Rackith	AGRAVIS Ost GmbH & Co.KG Rackith Am Bahnhof 06901 Kemberg	+ 49 34927 754- 26	09.06.2026 - 10.06.2026 7.00 bis 16.00 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 12.30 Uhr
Salzwedel	ALBA Niedersachsen-Anhalt GmbH Betriebsstätte Salzwedel Salzwiesen 4 29410 Salzwedel (Hansestadt)	+ 49 3901 423168	24.06.2026 7.00 bis 15.30 Uhr, durchgehend geöff- net
Teuchern	team agrar GmbH Bahnstr. 123 06682 Teuchern	+49 34443 207- 81	16.09.2026 - 17.09.2026 7.00 bis 16.00 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr
Wallhausen- Riethnordhau- sen	HeiTec RIOcycling GmbH Kachstedter Weg 1 06528 Riethnordhausen	+49 34656 550-0	31.08.2026 - 02.09.2026 07.00 bis 16.00 Uhr, durchgehend ge- öffnet
Wanzleben	Magdeburger Getreide- GmbH Vor dem Schloßtor 5b 39164 Wanzleben	+49 39209 44129	16.06.2026 - 19.06.2026 7.00 bis 15.45 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr
Wolmirstedt	AGRAVIS Ost GmbH & Co.KG Lager Wolmirstedt Rogätzer Straße 7 39326 Wolmirstedt	+49 39201 229- 61	27.08.2026 7.00 bis 16.00 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr

<https://www.pamira.de/>

Erzeugergemeinschaft für
Qualitätshartweizen Vorharz w.V.
Ihlewitzer Straße 2
06347 Gerbstedt
Ansprechpartner: Hr. Beer
Tel.: 0172 / 3620561

Wilhelm Fromme
Landhandel GmbH & Co KG
Arensdorfer Weg 3
06366 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03473/ 805484

Landesanstalt für Landwirtschaft
und Gartenbau Sachsen-Anhalt
Strenzfelder Allee 22
06406 Bernburg OT Strenzfeld
Tel.: 03471/ 334-0

Einladung zur Gemeinschaftsveranstaltung „Durumtagung“

Dienstag, den 12. Mai 2026, ab 09.00 Uhr

**Ort: Tagungssaal der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (LLG)
Sachsen-Anhalt 06406 Bernburg, Strenzfelder Allee 22**

Moderation: Frau Dr. Heike Schimpf, LLG Bernburg

Tagesordnung:

- 1. „Situationsbericht zum Durumanbau in der Region und Auswertung der Tagung des Arbeitskreises „Durum“ vom 14.01.2026 in Freimersheim“**
Herr Wolfgang Beer, Erzeugergemeinschaft für Qualitätshartweizen Vorharz w. V.
- 2. „Erträge und Qualität bei Winter- und Sommerdurum. Ergebnisse aus Versuchen der Hochschule Anhalt am Standort Bernburg“ sowie erste Ergebnisse vom Projekt „AKLIMAT“**
Dr. Michael Dreyer, Hochschule Anhalt in Bernburg
- 3. „Ergebnisse der Landessortenversuche Hartweizen“**
Herr Stephan Knorre, Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und ländlicher Raum und Koordinator Landesversuche Durum in Deutschland
- 4. „Einfluss der Düngung beim Winterdurum – Ergebnisse der N-Validierungsversuche in Bernburg“**
Frau Judith Wollny, LLG Bernburg
- 5. „Technologische Möglichkeiten zur Schadstoffreduktion in Hartweizenmehlerzeugnissen“**
Herr Michael Haag, Bindewald/Gutting Mühlengruppe
- 6. „Anforderungen beim Anbau von Dinkel als weiteres Qualitätsprodukt für die Region“**
Herr Dr. Gerhard Hartmann
- 7. „Marktentwicklung bei der Vermarktung von Durum“**
Herr Kurt Fromme, Wilhelm Fromme Landhandel GmbH & Co KG., Ringelheim

Diskussion

Hinweis: Es besteht die Möglichkeit zur gemeinsamen Besichtigung der Durumanbauversuche auf den Feldern der Hochschule Anhalt sowie der LLG in Bernburg-Strenzfeld nach der Durum-Tagung.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt über das Aufrufen der Veranstaltung im Terminkalender auf der Homepage der LLG (<https://anmeldung.llg-sachsen-anhalt.de/>) über das Feld „Anmelden“.

Einladung



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für
Landwirtschaft und
Gartenbau

6. Mai 2026
9:00 Uhr

Feldtag

Landesanstalt für
Landwirtschaft und
Gartenbau
Sachsen-Anhalt (LLG)

Dezernat Pflanzenbau,
ökologischer Landbau

Moderation

Judith Wollny (LLG)

Veranstaltungsort

Landesanstalt für
Landwirtschaft und
Gartenbau

Strenzfelder Allee 22
06406 Bernburg
Tagungsraum Haus 4
siehe Anlage

Kontakt:
Tel.: 03471 334 217
joachim.bischoff@
llg.sachsen-anhalt.de

Anmeldung

Bitte um Anmeldung bis zum
30. April 2026

Registrierung hier

Rückfragen zur Anmeldung:
03471 334 140

Welchen Nutzen hat die Ackerbeweidung mit Schafen für eine nachhaltige, ökologische, klimaangepasste und ressourcenschonende Landwirtschaft?

09:00 UHR BEGRÜSSUNG

09:10 Uhr BÖL-Projekt zur Ackerbeweidung mit Schafen (ABS)
Maria Hoffmann (Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft)

09:30 Uhr Einordnung der Ackerbeweidung in Dünge- und Förderrecht
Judith Wollny (LLG)

09:50 Uhr Einfluss der Weidereste bei der Ackerbeweidung auf den organischen Bodenkohlenstoff
Dr. Joachim Bischoff (LLG)

Im Anschluss: Feldrundfahrt und Versuchsbesichtigung
Ackerbeweidung mit 450 Mutterschafen und ihren Jungtieren der Rasse Merinofleischschafe (MFS), Schäferei Estancia, Ulrike Wehrspohn

13:00 Uhr Abschluss-Gespräch bei Lamm am Grill

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages